



Rundbrief Dezember 2023

Dreiländertreffen 14./ 15. September in Landquart, Kanton Graubünden, Schweiz

Erfahrungsbericht von Rita Reil

Einige Mitglieder des VGK machten sich Mitte September auf den Weg in die Schweiz, zum Dreiländertreffen auf dem beeindruckenden Lehr- und Versuchsgut des Kantons Graubünden.



Die Schweizer Klauenpflegervereinigung hatte das Treffen hervorragend organisiert, die Veranstaltung war ausgebucht. Kulinarisch wurden wir vom Plantahof bestens versorgt, die Schweizer Klauenpfleger hatten auch ein kulturelles Programm organisiert: eine Schellengruppe mit 26 großen Kuhglocken überraschte uns im Innenhof des Plantahofs mit ihrer Darbietung am Nachmittag. Beim Dreiländerabend besuchten uns Chlausner aus dem Kanton Appenzell, die mit Schellen und Jodlern den Abend musikalisch bereicherten.

Die Fach- Referenten kamen von den Veterinärinstituten in Bern, Zürich, Wien, Leipzig und Berlin sowie auch unser VGK- Mitglied Andrea Fiedler referierte zum Thema Hitzestress und gestaltete einen Workshop zum Thema Ultraschallmessungen an der Klaue, der bei den Tagungsteilnehmern auf großes Interesse stieß. Weitere Workshops gab es zum Thema Wandverklebung von Klötzen, Lahmheitserkennung und zum Thema Biosicherheit.



Interessant waren auch die kurzen Vorträge von praktischen Klauenpflegern mit vielen Bildeindrücken zum Beispiel der Klauenpflege bei Yaks oder bei Wasserbüffeln.

Zum Ende der Veranstaltung kündigte Dr. Carlo Mortellaro den Welt- Lahmheitskongress 2024 an, der vom 16. Bis 20. September 2024 in Venedig stattfinden wird.

Auch der Termin für das nächste Dreiländertreffen wurde bekanntgegeben: es wird vom 28. – 31. August 2025 an der LFS Klessheim, Salzburg stattfinden und von der AÖK organisiert.

